

INHALT

Zum Geleit	7	VI. DAS SPÄTGOTISCHE BÜRGER-		
Vorwort	9	HAUS IN MÜNCHEN.....	43	
EINLEITUNG	11	Das Sandtnersche Stadtmodell	43	
I. ZUR GESCHICHTE DER STADT	13	Das Giebelhaus	46	
Lage und Gründung	13	Das Halbgiebelhaus	51	
Die bürgerliche Stadt	14	Schopfwalm und Vollwalm	53	
Im Schatten des Fürstenhofs.....	16	Das Grabendach	53	
Die neue Zeit	17	Das Traufenhaus	56	
II. STADTGRUNDRISS UND		Sonderfälle	58	
BEBAUUNGSDICHTE	19	Grundriß und Gefüge des spätmittel-		
Die Stadt Heinrichs des Löwen.....	19	alterlichen Münchner Bürgerhauses	60	
Die erste Stadterweiterung	20	VII. DAS BÜRGERHAUS DER		
Die zweite Stadterweiterung	20	RENAISSANCE	68	
Wandlungen im 16. und		VIII. ADELSPALAIS UND BÜRGER-		
frühen 17. Jahrhundert.....	23	HAUS IM 17. UND 18. JAHR-		
Vom Ende des dreißigjährigen Krieges		HUNDERT	74	
bis zur Auflassung der Festung	24	IX. AUSKLANG UM 1800	90	
III. DIE ÄLTESTE STADTANSICHT		X. BAULICHE EINZELFORMEN	94	
UND DAS GESICHT DER STADT		Traufen und Gesimsausbildung	94	
IM 12. JAHRHUNDERT	25	Fenster	95	
IV. DAS BAUERNHAUS IM		Haustüren, Tore und		
UMKREIS VON MÜNCHEN	26	Verkaufsläden	104	
Das bäuerliche Steildachhaus	27	Erker	108	
Das alpenländische Flachdachhaus	28	Lauben und Laubenhöfe	110	
Das Nebeneinander von Steildach- und		XI. DIE HERBERGEN IN DER AU		
Flachdachhäusern.....	29	UND DEN ÜBRIGEN		
Wandlungen des oberbayerischen		ÖSTLICHEN VORORTEN	114	
Bauernhauses im hohen Mittelalter.....	31	Literatur- und Quellenangaben	122	
V. DAS BÜRGERHAUS IM HOHEN		Häuserverzeichnis	124	
MITTELALTER	33	Verzeichnis der Architekten, Baumeister,		
Ortsübliche Baustoffe	33	Bildhauer, Maler und Stukkateure		
Die Anfänge des Münchner		(15.-19. Jahrhundert)	126	
Bürgerhauses	34	Bildnachweis	127	
Der Übergang vom Holzbau				
zum Steinbau	38			